

GZ 02Z034374S

# Landestierschutzverein für Steiermark

gegründet 1860

Jahresbericht Ausgabe 2013/2

[www.landestierschutzverein.at](http://www.landestierschutzverein.at)

8010 Graz, Grabenstraße 113, Telefon 0316/82 24 17 • E-mail: [landestierschutzverein@aon.at](mailto:landestierschutzverein@aon.at)



Ihre Spende an uns ist  
steuerlich absetzbar.

**Der Künstler Gerhard Almbauer setzt  
sich für den Tierschutz ein**

Seite 15 - 17



geh' mit... [www.baumgartner-schuhe.at](http://www.baumgartner-schuhe.at)  
**BAUMGARTNER**  
GRAZ, WEIZ, SALZBURG

**TOTAL VITAL**  
*4 Pets* Ihr plus aus der tierärztlichen Hausapotheke  
[www.richter-pharma.at](http://www.richter-pharma.at)

  
**TIERKLINIK  
GLEISDORF SÜD**

Ordination

Vormittag		Nachmittag	
Mo - Mi - Fr:	11 - 12 Uhr	Mo - Di - Do - Fr:	16 - 18 Uhr
Sa:	10 - 12 Uhr		

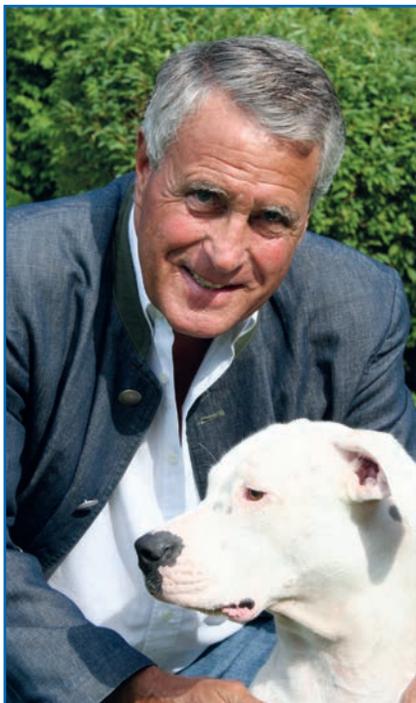
8200 Gleisdorf, Pirching 29,  
**Tel. 03112 / 38555, Fax: DW4**  
Bei Notfällen rund um die Uhr erreichbar.



# Obmann



Foto: Frl. Pichler in Knittelfeld



Der Landestierschutzverein für Steiermark hat mit seinem Tierheim in Knittelfeld seinen Aufgabenbereich erheblich erweitert. Diese Arbeit im Tierheim wird ganz wesentlich durch den großartigen Einsatz der Mitarbeiter mitgetragen. Nur dadurch ist es möglich die anfallenden Aufgaben, die bereits im Umfang dem Tierheim in Graz entsprechen, zu bewältigen. Gut gelungen ist es,

dieses Tierheim in den laufenden Betrieb des Landestierschutzvereins für Steiermark einzugliedern.

Mit viel Einsatz ist es auch der Tierheimleiterin in Graz, Frau Bräuer und ihren Mitarbeiter/innen gelungen, zum Welttierschutztag das Tierheim in Graz mit ihren Tieren gut zu präsentieren. Mit Kinderprogramm, Tombola, Fototermin und den Tieren des Tierheims wurde den Gästen ein schönes Fest zum Welttierschutztag geboten.

Eine großartige Unterstützung für den Landestierschutzverein für Steiermark wurde auch durch den Maler Gerhard Almbauer erbracht. Gerhard Almbauer hat 20 Bilder, speziell für den Landestierschutzverein gemalt und diese Bilder wurden dann im Steiermarkhof ausgestellt und großteils bereits verkauft. Bei all den anfallenden Arbeiten zu dieser Ausstellung hat uns auch Frau Dr. Heidrun Almbauer sehr unterstützt.

Aber nicht nur unsere Mitarbeiter und unsere Mitglieder unterstützen uns bei unserer schwie-

rigen Tierschutzarbeit. Unser Dank gilt auch den uns unterstützenden Politikern, Amtstierärzten, Idealisten, Tierfreunden und allen Menschen, die uns bei unserer Tierschutzarbeit unterstützen. Nur durch die Mithilfe all dieser tierliebenden Menschen ist es möglich, dass wir auch in Zukunft erfolgreich für unsere Mitgeschöpfe eintreten und in der Steiermark für den Tierschutz arbeiten.

Es ist uns aufgrund unserer soliden Arbeit wieder gelungen, den Spendenbegünstigungsbe-

scheid des Bundesministeriums für Finanzen für Umwelt-, Natur- und Artenschutz-Einrichtungen gemäß § 4a Abs. 2 Z, 3 lit.d und e EstG für ein weiteres Jahr zu erhalten. Das bedeutet, dass ihre Spende an unseren Verein von der Steuer absetzbar ist. Unterstützen sie unsere Tierschutzarbeit mit ihrer Spende.

Hofrat DDr. Fritz Lichtenegger  
Obmann

Wenn Ihr Liebling Urlaub macht...

Tierhotel  
Roberts Farm

8103 Eisbach  
0664/420 23 26  
Hörgas 63

[www.roberts-farm.at](http://www.roberts-farm.at)



# Vorwort



Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde!

Dem Tierschutz kommt in unserer Gesellschaft erfreulicherweise ein zunehmend hoher Stellenwert zu. Vorbildhaften Einrichtungen wie dem Landestierschutzverein Steiermark ist es als einer der ältesten Tierschutzorganisationen Europas zu verdanken, dass ein respektvoller und lebenswürdiger Umgang mit den verschiedensten Lebewesen heute für die meisten Mitbürgerinnen und Mitbürger eine Selbstverständlichkeit darstellt. Tiere sind für viele Menschen Beschützer, Tröster, Freunde und Hoffnungspender, stellen somit

eine unverzichtbare Bezugsquelle im Alltag dar. Aus diesem Grund müssen wir alle dafür sorgen, dass ihnen auch eine entsprechend gute Behandlung widerfährt. Der Landestierschutzverein Steiermark ist ein Garant dafür, dass die Gesellschaft sowohl auf die Probleme der Tiere aufmerksam gemacht wird als auch bestehende Missstände in diesem Bereich bestmöglich behoben werden.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern des Landestierschutzvereins Steiermark möchte ich an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank für ihre hervorragende Arbeit und das großartige Engagement aussprechen und wünsche ihnen auch für die Zukunft viel Erfolg.

Mag. Franz Voves  
Landeshauptmann der Steiermark

Foto: Melbinger





# Vorwort



Liebe Tierfreunde!

Seit etwas über einem Jahr habe ich das Amt des Tierschutzlandesrats in der Steiermark inne. Ich habe mich von Anfang an nicht nur über die Zuteilung des Ressorts, sondern vor allem die Arbeit im Tierschutz in der Steiermark sehr gefreut. Tierschutz ist nicht nur ein besonders sensibler Bereich, sondern auch ein Tätigkeitsfeld mit sehr hoher Verantwortung, die man zu tragen hat.

Ich habe mich dieser Verantwortung von Beginn an gestellt und so haben wir die erste Herausforderung, eine dramatische Kürzung des Tierschutzbudgets angesichts der Haushaltsreform in der Steiermark noch verhindern können! Tierschutz darf nicht dem Sparstift zum Opfer fallen, Tierschutz ist wichtig und muss uns allen auch etwas wert sein! So haben wir nun mit der Herausforderung zu kämpfen, ein knappes Budget so gut und sinnvoll wie möglich zu verteilen.

Wir stehen gegenwärtig vor der großen Aufgabe, ein neues und gerechtes Fördermodell für den steirischen Tierschutz zu erarbeiten. Ein Modell, für das nicht nur jeder Hund und jede Katze – egal wo in der Steiermark – gleich viel wert sind, sondern auch ein Modell, das nachvollziehbar und transparent ist und niemanden grundlos benachteiligt. Denn die Prämisse muss auch weiterhin lauten, im Sinne der Tiere vernünftige Arbeit zu betreiben, Tierschutz mit Herz und Hirn! Die Tierheime des Landestierschutzvereins in Graz und Knittelfeld sind in ihrer Ausgestaltung und ihrer Führung nicht nur tierschutzfreundlich, sondern vorbildlich. Für diesen wesentlichen und aktiven Beitrag zum steirischen Tierschutz möchte ich mich an dieser Stelle bei DDr. Lichtenegger und seiner Mannschaft recht herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Mitarbeitern, Ehrenamtlichen und Freiwilligen, die sich im Tierschutz in der Steiermark engagieren und stark machen, weiterhin alles Gute und danke Ihnen für Ihren wichtigen Beitrag,

Ihr Tierschutzlandesrat Dr. Gerhard Kurzmann





# Vorwort



*Woran sollte man sich von der endlosen Verstellung, Falschheit und Heimtücke der Menschen erholen, wenn die Hunde nicht wären, in deren ehrliches Gesicht man ohne Misstrauen schauen kann?*

*Arthur Schopenhauer*

Lieben Sie Tiere auch über alles? Dann haben Sie sicher auch schon erlebt, dass speziell von den Vierbeinern eine außergewöhnliche Faszination ausgeht, die sich positiv auf die menschliche Psyche und das damit verbundene seelische und körperliche Wohlbefinden eines Menschen auswirken kann.

Bereits im Kindesalter wünschen sich die meisten von uns einen vierbeinigen Spielkameraden, mit dem es sich schmusen und ausgelassen

herumtoben lässt. Ältere Menschen, die womöglich schon den Lebenspartner verloren haben, sind froh, ein Lebewesen an ihrer Seite zu wissen, das im wahrsten Sinne des Wortes für sie da ist. Sie fühlen sich geliebt, beschützt und sind nicht mehr einsam. Kurzum: Tiere beleben unseren Alltag und sind uns Freunde, Seelentröster und Therapeuten.

Darum haben wir Menschen auch eine Verpflichtung für Tiere, die unseren Schutz brauchen auch Einrichtungen zu betreiben, in denen Tiere in Not versorgt werden. Indem der Landestierschutzverein stets bemüht ist, Tierleid zu verhindern und zu lindern, leistet Ihr Verein einen herausragend-wichtigen Teil für eine menschlichere Gesellschaft. Für diese hingebungsvolle Arbeit darf ich mich einmal mehr im Namen der Stadt Graz bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und auch beim Vereinsvorstand ausdrücklich und aufrichtig bedanken.

Mag. (FH) Mario Eustacchio  
Tierschutzreferent der Stadt Graz





## Alligatorschildkröte schnappt nach Achillesferse eines Buben im deutschen Allgäu



Eine Alligatorschildkröte (Chelydri-  
dae) hat einem Buben beim Baden  
in Ogenried die Achillesferse durch-  
gebissen.

Solche Schnappschildkröten kom-  
men in Kanada, Mittelamerika bis  
Südamerika und Ecuador in lang-  
sam fließenden Gewässern mit  
schlammigem Bodengrund vor. Sie

wühlen sich im Schlamm ein und  
strecken ihre rot gefärbte Zunge her-  
aus um Fische heranzulocken, die  
sie sich schnappen.

Die Eiablage dieser Schildkröten er-  
folgt an Land. 10 bis 40 Eier ver-  
graben sie im lockeren Boden und  
die Jungtiere schlüpfen dann nach  
etwa 70 bis 80 Tagen.

**4**  
**RAABTAL**  
**Apotheke**

**Mag. pharm. Dagmar Hiermann KG**

8200 Gleisdorf, Binderstraße 27

Telefon: 0 31 12/56 00, Fax DW 4, E-mail: raabtal.apotheke@aon.at





## 18 Kondore vergiftet



### Eines der Tiere starb in Stromleitung

Im südamerikanischen Land Chile sind am Sonntag (11.) mindestens 17 Anden-Kondore mit Anzeichen einer Vergiftung gefunden worden. Aufgeregte Zeugen hatten die Polizei alarmiert, da die mächtigen Greifvögel hilflos herumflatterten und sich eines der Tiere bereits in eine Stromleitung verheddert hatte und starb. Danach wurde in einer Schlucht ein weiterer Kadaver ent-

deckt, ebenfalls fanden Helfer zwei tote Füchse.

Die zehn männlichen und sieben weiblichen Vögel konnten eingefangen und in ein tierärztliches Zentrum gebracht werden. Das Amt für Landwirtschaft und Viehzucht (Servicio Agrícola y Ganadero, SAG) hat eine Untersuchung eingeleitet, um die Quelle der Vergiftung aufzuspüren.  
Bildquelle: condorperu



**TIERARZTPRAXIS PUNTIGAM**

**Mag.med.vet. Martin Gross**

**Triesterstrasse 369**

(im Zentrum Puntigam / neben Merkur)

**Tel. 0650/ 83 04 381**

Röntgen – Ultraschall  
Akupunktur – Physiotherapie  
Labor – Chirurgie

Mo-Fr: 9.30-11.30 Uhr  
Mo, Mi, Fr: 16.00-18.30 Uhr  
Di, Do: 19.30-21.00 Uhr  
Sa: 9.00-10.30 Uhr

[www.tierarztgross.at](http://www.tierarztgross.at)





## Allergien



Auch Tiere können unter Allergien leiden. Eine Allergie (= Überempfindlichkeit) ist eine Erkrankung mit unterschiedlichsten Auswirkungen. Prinzipiell handelt es sich dabei um eine "überschießende Reaktion des Immunsystems" die sich auf vielfältige Art äußern kann, jedoch für den Menschen nicht ansteckend ist. 10 bis 15 % aller Hunde so wird geschätzt haben eine Allergie.

Diese werden von Pollen, Hausstaubmilben, Flöhen und verschiedenen Futterbestandteilen ausgelöst und äußern sich etwa in Form von Juckreiz, Atemnot und Durchfall.

Für die richtige Therapie ist jedoch zunächst einmal eine korrekte Diagnose wichtig.

Generell lassen sich drei Arten von Allergien unterscheiden:

Atopische Dermatitis:



Reaktion auf Gräser und Co

Bei der atopischen Dermatitis etwa reagieren die Tiere auf saisonale Belastungen wie Gräser, Roggen, Beifuß etc. oder ständige "Störenfriede" wie Milben (z.B. Hausstaubmilben) ganzjährig allergisch. Die Ursache und Entstehung der Erkrankung ist, wie bei der atopischen Dermatitis des Menschen, noch nicht vollständig aufgeklärt.

Die Symptome beim Hund:

Er beginnt sich übermäßig die Pfoten zu schlecken oder reibt sich auf Grund des Juckreizes im Gesicht den Kopf am Tisch oder an einer Bank.

Katzen wiederum schlecken - meist unbeobachtet - ihr Fell, was sogar bis zum Fellverlust führen kann.

Zu diesem Juckreiz kommen dann meistens noch lästige Sekundärinfektionen. Diese sollten vor der Therapie der eigentlichen Allergie behandelt werden.

Diagnostiziert wird die Allergie - wie beim Menschen - mittels Hautallergietests und Blutabnahmen. Therapiemöglichkeiten sind - wenn möglich - die Ver-



meidung des Allergens, Bäder, Antibiotika, Cortison oder eine Injektionskur (Hyposensibilisierung), die auf eine Erfolgsquote von rund 70 Prozent kommt.

Diese muss allerdings ein Leben lang beibehalten werden, da die Allergie als solche nicht heilbar ist.

### Flohallergien



Bei der Flohallergie ist die Erkrankung meist auf den hinteren Teil des Hundes und den Schwanzansatz beschränkt.

Die Flöhe selbst sind zwar meist nicht zu sehen, dafür aber der Flohkot.

Therapie: Konsequente Flohver-

meidung, was allerdings nicht so einfach ist. Schon ein Flohbiss reicht zur Auslösung der Beschwerden.

### Futtermittelallergien:

Symptomatisch für Futtermittelallergien sind Juckreiz, sekundäre Hautinfektionen und die Beteiligung der Ohren des Tiers.

Oft kommt es auch zu Durchfall und Erbrechen.

Diagnostiziert kann diese Allergienart durch Blutallergietests sowie Eliminations- und Provokationsdiäten beim Tier werden. Therapie auch hier: Vermeidung des jeweiligen Futterbestandteils.



### Mag Johanna & Mag Heinrich Damm

Röntgen, Ultraschall, Chirurgie,  
Zahnbehandlung, Homöopathie  
Ambulanz und Notfallmedizin  
Tel: 03126 4800 • Weingartenweg 2a  
8130 Frohnleiten  
[www.tierarzt-damm.at](http://www.tierarzt-damm.at)



## Tierschutzfest 5.10. 2013



Mit selbstgebackenem Kuchen und Getränken war auch für das leibliche Wohl der zahlreich erschienenen Besucher gesorgt.



Anlässlich des Welttierschutztages wurde von unserer Tierheimleiterin, Frau Susanne Bräuer, am Samstag, den 5. Oktober 2013 bei schönem aber kaltem Wetter ein Tierschutzfest in unserem Tierheim in der Grabenstraße 113 veranstaltet.

Das umfangreiche Programm umfasste einen Tierzubehörflohmarkt und eine Tombala mit schönen



Sachpreisen.

Die Firma Wiesner & Wiesner konnte dazu gewonnen werden, eine Fotografin für unser Fest abzustellen, um ein Portraitfoto der Besitzer mit ihrem vierbeinigen Liebling zu machen.

Dieses Angebot wurde zahlreich angenommen.





Für unsere kleinen Besucher gab es eine Ecke mit Kinderschminken.

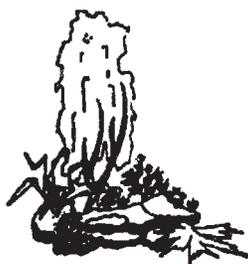


Zusätzlich hatten wir einen Ernährungsberater der Firma Royal Canin zu Gast, Hr. Mag. Vozicky der bei Ernährungsfragen mit Rat und Futterproben unseren Besuchern zur Seite stand.

Auch unsere steirische Tierschutz-Ombudsfrau, Frau Dr. Fiala-Köck, hat unser Fest besucht.



Durch die Mithilfe aller unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und dank der zahlreichen Besucher wurde das Fest zu einem großen Erfolg.



# ZENZ

## Gartengestaltung Baumschulkulturen

8071 Grambach bei Graz, Tel. 03 16/40 12 39

Verkauf und Kontaktstelle Gröbming  
Tel. 0 36 85/22 7 90/23 2 44

Alpin-botanische Pflanzensammlung  
Alpengarten Zenz / Grambach



## Der Linguito – Katze oder Teddy?



*Lange hat er sich verstecken können, nun haben ihn aber Wissenschaftler entdeckt.*

Er sieht aus wie eine Mischung von Katze und Teddy erreicht eine Größe bis gut siebzig Zentimeter und wiegt ein knappes Kilo. Sein Aufenthalt ist in den Bäumen der Nebelwälder der nördlichen Anden in Kolumbien und

Ekuador.

Er zählt zu der Familie der Kleinbären, wie Nasenbären oder Waschbären und ernährt sich vorwiegend von Früchten, gilt jedoch als Fleischfresser.

Diesem seit langem wieder als erstes seit 35 Jahren neuentdeckten Säugetier kamen die Forscher von der Smithsonian Institution in den USA auf die Spur, als sie Exemplare eines größeren Vettters in Museen untersuchten, des Olingos oder Makibären.

## Bärig: Rote Pandas in Herberstein



14.06. 2013

Die Tierwelt Herberstein bekommt exotischen Zuwachs: Zwei kleine Pandabären werden künftig in Herberstein eine neue Heimat finden – allerdings nicht die bekannten Großen Pandas, sondern ihre roten Verwandten. Die Zooleitung in Herberstein bemühte sich intensiv und jahrelang um die neue Attraktion, und die Wartezeit für die kleinen Panda-Bären kann bis zu sieben Jahre oder länger betragen. Nun ist es dem zoologischen Leiter und



Tierarzt Reinhard Pichler gelungen, den Zuchtordinator von den artgerechten Lebensbedingungen zu überzeugen.

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

**In jeder Beziehung zählen die Menschen.**





## Der Künstler Gerhard Almbauer setzt sich für den Tierschutz ein



Obmann Hofrat Dr. Fritz Lichtenegger und der Künstler Gerhard Almbauer

Anlass für diese Benefizaktion zu Gunsten des Landestierschutzvereins für Steiermark war ein sehr persönliches Gespräch zwischen dem Künstler Gerhard ALMBAUER und dem Obmann, Herrn Hofrat Dr. Fritz LICHTENEGGER. Bei diesem Zusammentreffen ging es um die täglichen Sorgen der Institution und um die Bewältigung der anfallenden Arbeit, die von den Mitarbeitern und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern 365 Tage im Jahr verrichtet werden muss. In beiden Häusern des Steirischen Landestierschutzver-

eins, in Graz und in Knittelfeld werden an die 50 Hunde und 180 Katzen und weitere Kleintiere betreut, der finanzielle Aufwand dafür ist enorm.



LAbg. A. Getzinger, Ing.H. Baumgartner, Dr.F. Lichtenegger, G.Almbauer





Dr. Heidrun Almbauer und der Künstler  
Gerhard Almbauer



Dr. Fiala-Köck, HR. Dr. Hofreiter,  
Dr. Lichtenegger

Der Künstler Gerhard ALMBAUER malte dafür 20 Bilder mit Motiven von Hunden u. Katzen. Weiters konnte Herr Ing. Hans BAUMGARTNER, künstlerischer Leiter des Steiermarkhofs, als Sponsor

der Veranstaltung gewonnen werden, indem er die Räumlichkeiten gratis zur Verfügung stellte.

Die Bilder waren bei der Vernissage am 8.10.2013 im Steiermark-



Gerhard Almbauer mit LAbg. A. Getzinger und Dr. F. Lichtenegger





Dr. Almbauer, Fr. Planner,  
Dr. Fiala-Köck

hof zu besichtigen und zu erwerben. Der Preis pro Originalbild plus Rahmung beträgt € 990,--. Der Erlös geht an den Landestierschutzverein für Steiermark. Die meisten Bilder haben schon Abnehmer gefunden, aber einige sind noch zu erwerben. Die Bilder, die noch Abnehmer suchen, sind in unserem Tierheimbüro zu besichtigen.

## Hier noch ein paar Fotos von den wunderschönen ausdrucksstarken Tierbildern die noch zu erwerben sind:



Bild Nr. 2



Bild Nr. 11



Bild Nr. 12



Bild Nr. 13



Bild Nr. 19



## Torero gibt Stierkampf auf



"Dieses unglaubliche Foto kennzeichnet das Ende der Torero-Karriere von Alvaro Munera. Er brach mitten im Kampf zusammen, als er realisierte, dass er dieses im Ge-

in seinen Augen . Und er hatte dieses Flehende in seinem Blick. Es war wie ein Aufschrei nach Gerechtigkeit, tief in mir. Ich beschreibe es wie bei einem Betenden – weil so der ei-



gensatz freundliche Biest bis zum Ende zu bekämpfen hatte. Er wurde ein bekennder Stierkampfgegner. Alvaro Munera zitiert den Augenblick mit den Worten: " Und letztlich schaute ich den Stier an . Er hatte die Unschuld , die alle Tiere haben,

ne bekennt, ist es die Hoffnung, dass der andere vergibt. Ich fühlte mich wie der mieseste Haufen Scheisse auf Erden". Entnommen aus einem Facebook-Beitrag.



*Exklusive Webpelz-Mode*  
in allen Grössen!  
Webpelze zum Wohlfühlen!


*chic  
modisch  
elegant*
**WEBPELZ**  
*Boutique*

8010 Graz, Semmelweisgasse 32 (Nähe LKH)  
Tel. 0316/38 49 90, [www.webpelz-boutique.at](http://www.webpelz-boutique.at)  
Kundenparkplatz





## BACHBLÜTEN für unsere HAUSTIERE



Mag. Evelyn Marko

Tiere Seelenwesen sind und – ebenso wie wir Menschen – Gefühlen und Empfindungen ausgesetzt sind. Daher werden einfühlsame Tierhalter auch erkennen, dass ein enger Zusammenhang besteht zwischen seelischen Disharmonien und organischen Störungen. Bach's Grundsatz „nicht die Krankheit, sondern den Menschen zu behandeln“ gilt natürlich auch für unsere Tiere. Hinter dem Krankheitssymptom die seelische Fehlhaltung zu erspüren, und mit Hilfe von Blüten-Essenzen zu harmonisieren, kann eine wunderbare Ergänzung zur Schulmedizin bedeuten. Bachblüten können aber vor allem in der Vorsorge ihren großen Wert zeigen.

Es gibt Tiere (wie Menschen) die sehr harmoniebedürftig sind, die alles, was das „Herrl“ von ihnen erwartet, erfüllen wollen. – auch wenn es ihnen (z.B. aus Erschöpfung) schwer fällt. Vielleicht wird das Tier gerade auf ein bestimmtes Verhalten hin trainiert, jeder Fehler wird bestraft, das Tier versucht immer wieder sein Bestes zu geben, obwohl es über-

für Menschen, die daran glauben, dass unser Kosmos einen lebendigen Organismus darstellt, ist es selbstverständlich, dass auch

fordert ist. Die Folge könnte unruhiger Schlaf, innere Abgeschlafftheit, Muskelverkrampfungen und Verspannungen sein, aber auch Verstopfung oder Hautprobleme (wie Abszesse z.B.). Die Bachblüte **AGRIMONY** kann hier helfen, das Innere mit dem Äußeren in Einklang zu bringen, die Herausforderung mit Freude und nicht als „Pflichterfüllung“ anzunehmen. Das Sozialverhalten wird dadurch harmonisiert. Das Tier braucht keine gekünstelte Maske mehr.

Auch **CERATO** hat eine positive Auswirkung aufs Sozialverhalten des Tieres. Hier fehlt das natürliche Selbstvertrauen. Ein Problem, dass besonders bei Haustieren zu finden ist, die vom Menschen aufgezogen wurden, wo eine absolute Abhängigkeit vom Tierhalter entstanden ist. Diese Tiere können nicht normal mit anderen Art- und Altersgenossen spielen, können schlecht allein sein und somit auch kein normales Sozialverhalten entwickeln. Cerato hilft ein gut ausgeprägtes Selbstvertrauen zu entwickeln, auch alleine bleiben zu können und es lindert dadurch das ganz normale Heimweh, wenn Herrchen oder Frauchen einmal allein auf Urlaub fahren will.

Er gibt keine festen Vorschriften für die Verabreichung von Bachblüten-Essenzen. Die Dosierung richtet sich immer nach den individuellen Bedürfnissen des Tieres. 4x4 Tr. tgl ist die Norm beim Menschen. Je nach Grösse des Tieres wird man die Anzahl der Tropfen kleiner oder größer machen. Je akuter die Situation – umso häufiger die Gabe!

Nur Mut, Sie können nichts falsch machen!

Spenden:

**Elektro Schaffler & KFZ Korp**





# Das sind die Mitarbeiter des Tierheims Murtal:



Tierheim Murtal



M. Wieninger



E. Pichler



I. Obertaxer



V. Perchthaler



A. Duller



E. Standfest



S. Wechselberger



M. Schabhüttl



E. Klicnik  
ehrenamtlich



G. Grubbauer  
ehrenamtlich



J. Grubbauer  
ehrenamtlich



V. Obertaxer  
ehrenamtlich



J. Pilz  
ehrenamtlich



S. Pabel  
ehrenamtlich





## Reinliche Hausgenossen



Kaninchen sind sehr reinliche Tiere und von Natur aus stubenrein. In der Regel haben sie einen Stammplatz im Käfig, an dem sie ihr Geschäft verrichten. Trotzdem kann es vorkommen, dass die Tiere auch andere Stellen in der Wohnung als Toilette benutzen: „Manchmal steht der Käfig zum Beispiel erhöht, die Tiere hoppeln aber frei in der Wohnung herum und kommen nicht heran“. Um zu vermeiden, dass das Sofa zur Pinkelecke werde, können Besitzer ihren Nager ganz einfach an eine neue Stelle gewöhnen: Am besten nimmt man benutztes Einstreu aus dem Käfig und macht daraus in einer Transportbox einen kleinen Haufen. Riechen die Kanin-

chen den Urin, nehmen sie den neuen Platz schnell an.

Alternativ eignet sich auch eine Katzentoilette als Kaninchenklo. Wichtig ist nur, auf das saugfähige Streu zu verzichten: Wenn Kaninchen das fressen, ist das für sie gefährlich.

Einmal am Tag sollte man nasses Einstreu und Kot entfernen. Dabei dürfen sie ruhig etwas vom Einstreu übriglassen. Denn so wird sichergestellt, dass die Tiere sich immer wieder an dieser Stelle orientieren und sie als Toilette benutzen.



**SPENGLEREI**  
**FRANZ**  
**HAMMER**

Durchführung sämtlicher Spenglerarbeiten  
Trapezblechverlegung · Kittlose Verglasung  
Spezialunternehmen für Altbausanierung  
Foliendach und Schwarzdeckeriarbeiten

8053 Graz · Peter-Rosegger-Str. 60 · Tel. 58 60 00 · Fax 58 61 00





## Spendenübergabe an das Tierheim Murtal

Herr Steinlechner Helmut hat den Wunsch seiner Frau, den sie vor ihrem Ableben geäußert hat, erfüllt und Spenden für das Tierheim Murtal gesammelt. Am 29. August 2013 hat er einen Betrag von € 428,- an die Tierheimleiterin Pichler Elke überreicht.

Ein herzliches Dankeschön an Hrn. Steinlechner!



## Übergabe von Futter- und Sachspenden am 15. Juli 2013 – Tattoo-Studio „New Skin Touch“ aus Liezen



Herr Pacher Rene und Herr Platzer Jürgen betreiben in Liezen ein Tattoo-Studio namens „New Skin Touch“. Sie haben eine Spendenaktion für das Tierheim Murtal gestartet. Am 15. Juli 2013 hat uns Hr. Pacher besucht und uns zahlreiche Futter- und Sachspenden überreicht. Ein herzliches Dankeschön an das Tattoo-Studio für das Engagement!

Am Bild ist Hr. Pacher Rene mit unserer Tierheim-Mitarbeiterin Fr. Schabhüttl Michaela zu sehen.

Dr. med. univ.et med.dent.

### **DR. K. W. WINTERSTELLER**

Zahnarzt

Implantologie-parodontale Therapie und ästhetische Zahnheilkunde  
(Bleaching-Porzellan Restaurationen), Lektor an der univ.-Zahnklinik-Graz

Privat und alle Kassen

8010 Graz, Gleisdorfergasse 10 • Tel./Fax: 0316/83 56 56

Privat: 0316/47 32 08 • Mobil: 0664/311 2000

E-mail: dr.wintersteller@gmx.at



## Spendensammlung einer Volksschülerin aus Knittelfeld im Juni 2013



**SPENDENLISTE**  
 TIERHEIM MURTAL, MURTEL 2, 8132 MURTEL

NUM.	NAMEN	SPENDE (€)
1	...	...
2	...	...
3	...	...
4	...	...
5	...	...
6	...	...
7	...	...
8	...	...
9	...	...
10	...	...
11	...	...
12	...	...
13	...	...
14	...	...
15	...	...
16	...	...
17	...	...
18	...	...
19	...	...
20	...	...
21	...	...
22	...	...
23	...	...
24	...	...
25	...	...
26	...	...
27	...	...
28	...	...
29	...	...
30	...	...
31	...	...
32	...	...
33	...	...
34	...	...
35	...	...
36	...	...
37	...	...
38	...	...
39	...	...
40	...	...
41	...	...
42	...	...
43	...	...
44	...	...
45	...	...
46	...	...
47	...	...
48	...	...
49	...	...
50	...	...
51	...	...
52	...	...
53	...	...
54	...	...
55	...	...
56	...	...
57	...	...
58	...	...
59	...	...
60	...	...
61	...	...
62	...	...
63	...	...
64	...	...
65	...	...
66	...	...
67	...	...
68	...	...
69	...	...
70	...	...
71	...	...
72	...	...
73	...	...
74	...	...
75	...	...
76	...	...
77	...	...
78	...	...
79	...	...
80	...	...
81	...	...
82	...	...
83	...	...
84	...	...
85	...	...
86	...	...
87	...	...
88	...	...
89	...	...
90	...	...
91	...	...
92	...	...
93	...	...
94	...	...
95	...	...
96	...	...
97	...	...
98	...	...
99	...	...
100	...	...

**Ritzinger Verena** aus Knittelfeld besucht derzeit die 4. Klasse der Kärntner Volksschule. Sie hat in Eigeninitiative eine Spendenaktion für das Tierheim Murtal gestartet. Die Spendenliste hat sie selbst am Computer erstellt und ist dann sammeln gegangen. Sie hat mehr als 65,- Euro zusammen bekommen, die sie dann unserem Tierheim im Rahmen unseres Flohmarktes am 14. Juni 2013 persönlich überreicht

hat!  
 Ein herzliches Dankeschön für das be-





**AUTOHAUS WACHTLER**  
 Fahrzeughandel und Werkstätte  
 Lackiererei, Gebrauchtfahrzeuge

8200 Gleisdorf, Weizer Straße 15  
 Tel.: 031122145 Fax: 031122145-15  
 e-mail: [office@autohaus-wachtler.at](mailto:office@autohaus-wachtler.at)  
 Homepage: [www.autohaus-wachtler.at](http://www.autohaus-wachtler.at)



## Das sind die Mitarbeiter des Tierheims Graz:



S. Bräuer



R. Lichtenegger



H. Urdl



M. Lang



S. Madjidian



N. Reitinger



E. Hala sz



K. Mußger



T. Bachmaier



C. Goger



B. Ornigg



D. Kohlmaier



K. Lang  
ehrenamtlich



E. Zirngast  
ehrenamtlich



M. Dolinsek  
ehrenamtlich





## Kleideraffen



ein gelbes Gesicht, weiße Unterarme und rote Unterschenkel hat, ist beim Schwarzschenkel-Kleideraffen das Gesicht dunkel, die Unterarme grau und die Unterschenkel schwarz.

Beide Kleideraffen leben in Gruppen im immergrünen Regenwald und im saisonbedingten laubabwerfenden Monsunwald. Sie bewegen sich ziemlich lärmend im Kronendach des Waldes. Die Männchen sind verantwortlich für die Sicherheit der Gruppen in-

dem sie bei Gefahr laute Belltöne von sich geben, lärmend in den Baumkronen herumspringen und auf diese Weise den Feind ablenken und seiner Gruppe die Möglichkeit geben, sich unbemerkt zurückzuziehen. Erst wenn der Rest der Gruppe außer Gefahr ist, brechen die Männchen den Tumult ab und bringen sich selbst in Sicherheit.

Kleideraffen ernähren sich vorwiegend von jungen Blättern, daneben von Samen und Blüten. Sie teilen relativ großzügig ihre gefundene Nahrung unter ih-

### *Die Affen mit den Mandelaugen*

Kleideraffen gehören zu den farbigsten Klettertieren der Erde und ihre Heimat ist der indonesische Subkontinent östlich des Mekongs.

Es sieht aus als ob sie mit Jacke, Weste, Kniehose, Strümpfen und Schuhen bekleidet sind.

Es gibt Rotschenkel-Kleideraffen (*Pygathrix nemaeus*) und Schwarzschenkel-Kleideraffen (*Pygathrix nigripes*)

Während der Rotschenkel-Kleideraffe

## Dr. med. vet. Angela Lerch



8020 Graz  
Eggenberger Allee 62  
Tel. 0316/58 35 17

Ordinationszeiten:  
Mo.–Sa. 09.00–11.00 Uhr  
Mo.–Fr. 16.00–18.00 Uhr





ren Gruppenmitgliedern auf. Sie sind sehr geschickte Kletterer und legen bei ihrer Nahrungssuche regelrechte Trampelpfade in den Baumkronen an. Vor der Paarung beginnt ein Grimasenspiel beider Geschlechter als Ritu-

al. Nach einer rund sechsmonatigen Tragezeit gebiert das Weibchen meist ein einzelnes Jungtier.

Die Männchen sind gute Väter. Sie beschützen ihre trächtigen Weibchen, halten sich in ihrer Nähe auf und kümmern sich auch nach der Geburt um die Mütter und Kinder.

Diese Primatenart ist in ihrem Bestand bedroht. Vietnam war ursprünglich vollständig mit tropischen Wäldern bedeckt. Jedoch waren 1943 bereits nur noch 44 Prozent des Landes bewaldet; während der nächsten 40 Jahre halbierte sich diese Fläche nochmals um die Hälfte.

Die Regierung Vietnams kennt die Umweltprobleme und hat ein Komitee zur vernünftigen Nutzung der natürlichen Ressourcen eingesetzt. 1986 ist mit Laos und Kambodscha ein Übereinkommen für diesbezügliche Schutzmaßnahmen unterzeichnet worden.



**TIER-ÄRZTIN** { **KOMMUNIKATION**  
**PENSION**

Mag. med. vet. **Gerlinde Nöst**

0676 95 62 550  
[praxis@tierarzt.st](mailto:praxis@tierarzt.st) [www.tierarzt.st](http://www.tierarzt.st)  
 8114 Gratkorn / Friesach, Petschenweg 29



## Tiere brauchen Hilfe

### ➤ **Unterstützen Sie die Arbeit des Landestierschutzvereines**

In unserer Tätigkeit zum Wohle der Tiere sind wir immer auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen und damit mithelfen wollen, Tierleid zu lindern, lassen Sie uns den für Sie möglichen jährlichen Spendenbeitrag bitte zukommen. Bitte teilen Sie uns im Feld „Verwendungszweck“ mit, ob Sie uns als Förderer, Spender, Mitglied oder als Pate eines Hundes, einer Katze oder eines Kleintieres unterstützen möchten.

Seit 13.3.2012 sind Spenden, Legate und Erbschaften für den Landestierschutzverein für Steiermark steuerabzugsfähig.

Unsere Kontonummern: PSK 7772719, BLZ 60000  
Für Sepa-Erlagscheine: IBAN: AT676000000007772719,  
BIC: OPSKATWW

### ➤ **Patenschaften**

Die Patenschaft beträgt im Jahr für  
**einen Hund € 60,-**  
**eine Katze € 40,-**  
**ein Kleintier € 20,-**

Der Mitgliedsbeitrag für ein Jahr beträgt € 15,-.

Damit wir Ihnen den nächsten Jahresbericht zukommen lassen können, geben Sie in allen Fällen bitte gut leserlich Name und Adresse an.

### ➤ **Inserate**

Um unseren Jahresbericht finanzieren zu können, sind wir immer auf bezahlte Einschaltungen angewiesen. Wenn Sie uns mit Ihrer Firma in dieser Hinsicht unterstützen möchten, bitten wir, mit unserem Büro (0316/82 24 17) Kontakt aufzunehmen.



# BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt als Mitglied des Landestierschutzvereines für Steiermark in Graz, Grabenstraße 113, 8010 Graz.

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt € 15,-.

Vor-/Zuname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



Impressum:

Herausgeber und Verleger:

Landestierschutzverein für Steiermark, Grabenstraße 113, 8010 Graz, ZVR-Zahl:12641085

Satz und Druck: Marko Druck GmbH, 8430 Leibnitz, Hauptstraße 42

Redaktion: Burgi Probst, Ungerndorf bei Gleisdorf

## Landestierschutzverein für Steiermark



**Gegründet 1860**

Büro: 8010 Graz, Grabenstraße 113, Tel. 0316/82 24 17,

Fax: 0316/82 24 18

Kanzleistunden: Mo.–Fr. 8.00-12.00 Uhr,

E-mail: landestierschutzverein@aon.at

Homepage: <http://www.landestierschutzverein.at>

### Vereinsvorstand

**Obmann:** Hofrat DDr. Fritz Lichtenegger

**1. Obmannstellvertreter:** Dr. Ralph Forcher

**2. Obmannstellvertreter:** Gerhard Urdl

**Schriftführer:** Willi Bittermann

**Kassier:** Sigrid Krasser

**Kassierstellvertreter:** Alexandra Schwaiger

**Kassenprüfer:** Dr. Hans Funovits, Kurt Moriggl

**Beiräte:** Mag. Dagmar Beyer, Dr. Fredi Herzl, Univ.-Prof.

Dr. Bernd Schilcher, Anton Faland, Werner Haller,

Dipl.-Ing. Georg Hortens, Univ.-Prof. Dr. Helmut Konrad, Burgi Probst





## Leserbriefe



### Katze Puppy

Hallo meinen Lieben! Kennt ihr mich noch ich wurde von einer netten Dame am 6.7. 2013 abgeholt. Nach einer längeren Autofahrt kam ich in einer Wohnung mit einem kleinen schiefen Kratzbaum und zwei weiteren tierischen

Mitbewohnern an. Der Hund, alle nennen in Gonzo, lässt mich völlig kalt, obwohl er immer wieder versucht, mit mir zu kommunizie-

ren. Die Katze Lexi war ein schwieriger Brocken aber mittlerweile hab ich sie schon so weit dass sie mich putzt und mit mir spielt. Ihr braucht euch keine Sorgen um mich machen und einen neuen großen Kratzbaum haben wir jetzt auch gekriegt :-)



Liebe Grüße Puppy

### Was da abgeht: Handvoll Hund

Im Café, wo ich gern bin, kommt manchmal ein dürrer, alter Tatterich angewackelt, sympathischer Mensch, geschätzte 300 Jahre alt. Ja, ich kann schlecht schätzen, stimmt. Man grüßt einander mit Nicken. Sein Markenzeichen ist neben der Baseballmütze ein geflochtener Weidenkorb, in dem ein kleiner Hund sitzt, so eine Handvoll Hund halt.

Ich kenne mich bei Hunden nicht aus, sie gehn mir meist auf die Nerven. Aber das da ist anders. Ich sehe die beiden – über Tische hinweg und durch Rauch, der Hund ist begeisterter Passivraucher, sonst wären sie drüben bei den Nichtraucherern – tiefe Blicke tauschen. Ich höre sie liebevoll knurren, in einer Sprache, die nur ihnen geläufig ist. Ich spüre, wie sie einander gut tun, so von Seele zu Seele. Der alte Hund kriegt Wasser, der Alte

lutscht an einem roten Achtel herum. Er legt stets einen Bierdeckel aufs Glas, damit keine Fliegen hineinfliegen. Dann lümmeln sie herum und ich denke: Wenn man lieben kann, ist Leben schön. Neulich kommt der 300-Jährige hereingewackelt, vormittags. Ohne den Korb. „Wo ist der Hund?“ Das habe ich natürlich nicht gesagt. Die Antwort hätte wohl ein Herz zerquetscht, in Erinnerung an jene Handvoll Geknurr aus dem Weidekorb. Aber der Alte hat freilich gespürt, dass ich mir, was ich nicht gesagt, doch gedacht habe. Unter dem Schirm der Baseballmütze sind dann ein paar Tränen ins obligatorische Achtel gefallen. Ach, wären es Fliegen gewesen.

**Glossen, die Mathias Grilj wöchentlich für die Steirerkrone schreibt gibt es ab November auch als Buch.**

**"Die Sonne geht auf." Leykam Verlag**

Liebe Zweibeiner des Landestierheimes! Ich heiße Alex und bin jetzt seit über einem Jahr bei meiner neuen Familie. Mein Herrchen hat gesagt, jetzt ist es Zeit, euch einen Brief zu schreiben. Zuerst muss ich mich bei euch für die liebe Betreuung nach meiner schweren Zeit bedanken. Das hat mich über vieles hinweggetröstet.

Jetzt zu meiner neuen, eigentlich schon alten Familie. Die mögen mich und meine kleinen Eigenheiten.

Ich darf springen und laufen, mein Herrchen sagt öfter, ich bin ein „Spin Ritter“. Ich weiß



zwar nicht, was das ist, aber er sagt es sehr lieb. Herrchen ist vor allem für den „Außendienst“ zuständig; spazieren gehen (viel und oft), laufen – ja, er läuft mit mir, schnüffeln und graben. Frauchen macht vorwiegend „Innendienst“, d.h. feines Fressen. Am liebsten mag ich Nudche (Herrchen sagt, Läufer brauchen das!), Käse, Joghurt ...

Jetzt muss ich aufhören, ich bin müde vom Gassi gehen. Es ist sooo heiß. Ich kuschle zu Herrchen: wir werden lesen.

Nochmals vielen Dank

Euer Alex

P.s. Ich empfehle euch weiter!





## Tierheim Graz



**Tierheim des Vereines, Graz, Grabenstraße 113, Tel. 0316/68 42 12**

Öffnungszeiten: Mo–Sa 9.00–11.00 Uhr u. 14.00–17.00 Uhr  
(außer Sonntag und Feiertag).

Tiervergabe: Mo–Sa 9.00–11.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr, Tel. 0316/68 42 12.

Bitte besuchen Sie uns und unsere Tiere auf der neuen Homepage.

Es werden auch die aufgefundenen Tiere vorgestellt.

**[www.landestierschutzverein.at](http://www.landestierschutzverein.at)**

Jeweils Mittwoch und Samstag werden einige unserer aktuellen Tiere in der „Tierecke“ der **Kronen Zeitung** vorgestellt. Die Tierecke der **Kleinen Zeitung** stellt unsere Tiere in der Sonntagsausgabe vor und zeigt Tiere, die entlaufen sind oder abgegeben wurden.



## Tierheim Murtal

**Tierheim Murtal, Murweg 3, 8723 Kobenz, Tel. 03512-49575**

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9.00- 11.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr  
(außer Sonn- und Feiertag).

Tiervergabe: Montag bis Samstag täglich von 9 – 11 Uhr und von 14 – 17 Uhr

Homepage: **[www.landestierschutzverein.at](http://www.landestierschutzverein.at)**

**Neu:** Jeden Donnerstag unsere Tierecke in der Murtaler Zeitung

Frau Redakteurin Martina Bärnthaler

## Ortsgruppen und Mitarbeiter



### *Landestierschutzverein für Steiermark*

**Trofaiach:** Tel 03847 2314

**Obfrau Hannelore ILLEK**

8793 Trofaiach, Montanstraße 31

**Pöllau:** Tel. 0 33 35/25 65

**Obfrau Sieglinde GSTUNDTNER**

8225 Pöllau 272

**Hartberg:** Tel. 0 33 32/63 4 38

**Obmann Wilhelm MIRTITSCH**

8230 Hartberg, Ferd.-Kraus-G. 7 A

### Zweigstelle

**Knittelfeld:**

**Anton FALAND**

8724 Spielberg, Eichenring 17

Tel. 0 35 12/85 1 59





**Tobelbader  
VOGELFARM**

www.vogelfarm.at

**Österreichs großes  
ZOOFACHGESCHÄFT**  
Vögel • Fische • Hunde • Katzen • Kleinsäuger  
Reptilien • Futter • Zubehör • Hundesalon

**Vogelfarmweg 7 • 8144 Tobelbad • Telefon: 03136 / 61 543-0**

Auf über 3000m<sup>2</sup> bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Vögeln, Süß- und Meerwasserfischen (in über 270 Aquarien), Hunden, Katzen, Nagern und Reptilien. Sie finden bei uns mehr als 20.000 Artikel für das Wohlbefinden Ihres Tieres!

**JETZT NEU!  
Hundesalon Vogelfarm**



Jeden 1. Samstag im Monat von 7-12 Uhr  
**GROSSER VOGEL- und KLEINTIERMARKT**



Druck  
Grafik  
Medien  
Copy

**marko  
druck** **leibnitz**  
**MEDIEN- & DRUCKHAUS**

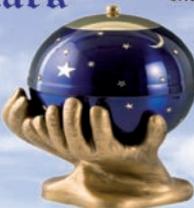
**WIR MACHEN DRUCK ZU BESTEN PREISEN**

A-8430 Leibnitz | Hauptstraße 42 | T: +43(0) 34 52 72266-0  
www.marko-druck.at



**Tierkrematorium  
Steiermark**

Reininger Eduard  
0699 / 10 540 911  
0699 / 11 624 479



Überlassen Sie Ihr Tier  
nicht der üblichen Entsorgung  
entscheiden Sie sich für eine Einäscherung

Ihr Freund im Leben  
verient Achtung  
auch im Tod

www.tierkrematorium.at      tierkrematorium@aon.at



# KLEINTIERAMBULATORIUM

Dr. med.vet. Hemma Schichl-Pedit, Fachtierärztin für Kleintiere

Veterinär Onkologisches Netzwerk AUSTRIA

Dr. med.vet. Borge Schichl, Int. zertifizierter Tierakupunkteur C.V.A.

Weichteil- und Knochenchirurgie

Kardiologie

Ultraschall

Röntgen

Labor

Innere Medizin

Onkologie

Zahnheilkunde

Neuraltherapie

Akupunktur

TCM



A-8101 Gratkorn | Bruckerstrasse 20 | Tel. 031 24/23 234 | Mo-Fr 16-18,30 Uhr | Mo, Di, Do, Fr 9-11 Uhr | Sa 9-10 Uhr  
Notruf: 0676 72 11 346

## Tierarztpraxis Dr. Hans Vollmeyer

8010 Graz, Grabenstraße 168

Labor, Röntgen, Endoskopie, Weichteil- und Knochenchirurgie

Terminvereinbarung unter:

Tel. 0699 14054091 und 0699 15413289 • Tel. und Fax 0316 681608

Ordinationszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. 16.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr

Mag. Andrea Rybar

Akupunktur und traditionelle chinesische Medizin

Tel. 0664 1833595



Reisen von Mensch zu Mensch  
**Cooltours** [www.cooltours.at](http://www.cooltours.at)  
Sprachreisen - Kulturreisen - Gruppenreisen

Ziegelstraße 6, 8045 Graz | Tel: (0316) 67 60 38 | Fax: (0316) 67 60 38-9 | [office@cooltours.at](mailto:office@cooltours.at)



Ackergasse 21, A-8430 Leibnitz  
Tel.: 03452/7 55 88-0, Fax: DW-33  
[office@noricum.at](mailto:office@noricum.at)  
[www.noricum.at](http://www.noricum.at)

**Bauträger & Baumanagement GmbH**

*Die angenehmste Art eine Aufgabe zu lösen ist jemanden zu finden der sie löst.*

